

# Panex: Farm-in-Vereinbarung hinsichtlich des höchst aussichtsreichen Matala-Projekts

11.08.2016 | [IRW-Press](#)

[Panex Resources Inc.](#) (das Unternehmen oder Panex) freut sich, bekanntzugeben, dass es mit Afrimines SARL, einem nach dem Recht der Demokratischen Republik Kongo (DRK) eingetragenen Unternehmen, eine Farm-in-Vereinbarung über den Erwerb einer direkten Beteiligung von bis zu 90 % am sehr hoffigen Goldprojekt Matala in der Provinz South Kivu (DRK) unterzeichnet hat. Das Goldprojekt Matala befindet sich am südwestlichen Ende des rohstoffreichen Goldkorridors Twangiza-Namoya, in dem [Banro Corp.](#) bislang mehr als 17 Millionen Unzen Gold aus vier Lagerstätten in der Nähe des Projektgebiets produziert. Das primäre Bohrziel, Kanana, befindet sich, wie in Abbildung 1 zu sehen ist, innerhalb des Projektgebiets Matala und liegt innerhalb desselben geologischen Milieus wie die von Banro betriebenen Lagerstätten Twangiza (8,6 Mio. Unzen) und Lugushwa (5,6 Mio. Unzen). Die Aufnahme eines Diamantbohrprogramms (1.500 Meter) ist für Mitte bis Ende August 2016 geplant.

## Das Goldprojekt Matala

Das Goldprojekt Matala besteht aus 14 Explorationslizenzen mit einer Grundfläche von 1.967 Quadratkilometern, die sich entlang des nordwestlichen Rands des Gürtels Kibaran, eines intrakontinentalen orogenen Gürtels zwischen den kongolesischen und tansanischen Kratonen, erstrecken. Der Gürtel Kibaran und der benachbarte tansanische Kraton beherbergen in dieser bekannten, erstklassigen Goldprovinz Goldressourcen im Umfang von mehr als 70 Millionen Unzen, die derzeit von Banro, AngloGold Ashanti, Barrick und Barra abgebaut werden.

Im Fokus von Panex werden zunächst Bohrungen im vorrangigen Zielgebiet Kanana stehen, wo im Zuge von Schlitzprobenahmen hochgradige Mineralisierungen entlang der Faltenachse einer bedeutenden Antiklinale ähnlich derjenigen, die die Lagerstätten Twangiza und Lugushwa beherbergt, identifiziert wurden.

Die historischen Schlitzprobenahmen bei einer 3.000 Meter langen Goldbodenanomalie im Zielgebiet Kanana, die in Abbildung 2 abgebildet ist, ergaben ein Anzahl bedeutender Ergebnisse:

- 17 m mit 2,51 g/t Au
- 6 m mit 2,55 g/t Au
- 12 m mit 3,03 g/t Au
- 6 m mit 4,37 g/t Au
- 2 m mit 12,95 g/t Au

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/36488/DBGFnR 2016 08 10 - Enters into\\_DEPRcom.001.png](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/36488/DBGFnR 2016 08 10 - Enters into_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1. Lage des Goldprojekts Matala (Lizenzen in Rot) und der Goldlagerstätten der Banro Corp.

Panex hat International Drilling Services SARL aus Goma (DRK) mit der Durchführung von 5 Diamantbohrlöchern über 1.500 Meter beauftragt, die der Untersuchung der mineralisierten Faltenachse entlang einer Streichlänge von 1.100 Metern dienen sollen. Die Bohransatzpunkte sind jeweils rund 400 Meter voneinander entfernt und erstrecken sich über den hochgradigsten Teil der in den Schlitzproben angezeigten Goldbodenanomalie (siehe Abbildung 2). Die Bohrungen werden in einem Winkel von -50 Grad nach Südwesten bei der Faltenachse der nach Nordwesten streichenden Antiklinale Kanana niedergebracht werden.

Die Bohrungen sollten mehrere Zonen mit hochgradigen mineralisierten Goldquarzerzgängen mit Mächtigkeiten von mehreren Metern, umgeben von mehreren Dutzende Meter mächtigen eingesprengten Sulfid-Quarz-Stockwerk-Zonen mit geringen bis mittelmäßigen Gehalten entlang der Faltenachse durchteufen.

## Projekthintergrund

Im Zuge der historischen Explorationen, die Afrimines 2010 im Projekt Matala durchführte, wurden

zahlreiche geochemische Anomalien (5 mit erhöhten Gold- und 1 mit erhöhten Zinnkonzentrationen) abgegrenzt. Diese Anomalien bildeten die Grundlage für die anschließenden regionalen Explorationsarbeiten, die Regal Resources Ltd. (ASX: RER) in einem Joint Venture mit Afrimines zwischen 2011 und 2014 absolvierte.

Der Schwerpunkt dieser Explorationsarbeiten lag auf den zwei vorrangigsten Zielgebieten, Ngoy und Matala, wobei im Gebiet Ngoy 51 Diamantbohrlöcher über 8.768 Meter niedergebracht wurden. Auf Grundlage dieser Bohrungen fertigte CSA Global aus Perth (Western Australia) eine abgeleitete Mineralressourcenschätzung (konform mit JORC 2012) im Umfang von 2 Millionen Tonnen mit 3,3 g/t Gold, also 213.000 Unzen Gold, an.

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/36488/DBGFnr\\_2016\\_08\\_10 - Enters into\\_DEPRcom.002.png](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/36488/DBGFnr_2016_08_10_Enters_into_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2: Goldbodenanomalien und Ergebnisse der Schlitzprobenahmen plus Lage der Faltenachse bei Kanana

Die Explorationen im Projekt Matala bestanden aus Boden- und Gesteinssplitterprobenahmen, geologischen Geländeaufnahmen und Schlitzprobenahmen. Kanana erreichte im Anschluss an die Abgrenzung einer 3 Kilometer langen Goldbodenanomalie (>100 ppb Au) und der hochgradigen Schlitzprobenergebnisse (in situ) in Übereinstimmung mit der Faltenachse einer eindeutig identifizierten Antiklinale das Bohrstadium. Die Antiklinale scheint im Südosten zutagezutreten und leicht nach Nordwesten einzufallen. Regal zog sich 2015 aus dem Joint Venture zurück, um sich auf ein Kupferprojekt in der Provinz Katanga in der DRK zu konzentrieren. Das bedeutet, dass bis dato noch keine Bohrungen im höchst aussichtsreichen Zielgebiet Kanana absolviert wurden.

Im Zuge der Schlitzprobenahmen und geologischen Geländeaufnahmen wurden zwei Mineralisierungstypen bei Kanana identifiziert. Sie stehen beide mit ausgeprägter Siliciumdioxidalteration in Zusammenhang.

- Brekzienartige, eisenhaltige Quarzerzgänge mit Mächtigkeiten von 10 Zentimetern bis 5 Metern mit
- Stark verkieselter, lamellierter Schiefer mit 1 bis 5 % Pyrit, der häufig Quarzerzgänge parallel zur Schieferung mit Mächtigkeiten von 1 bis 5 Millimetern enthält (eingesprengte und in Stockwerkgänge gebettete Goldmineralisierung).

Das Potenzial für Goldvorkommen im Rest des Goldprojekts Matala, einschließlich der Mineralressource bei Ngoy, wird näher evaluiert werden, sollten die Ergebnisse der ersten Bohrungen bei Kanana das Potenzial für die Entdeckung bedeutender Goldmineralisierung bestätigen.

## **Vereinbarungsbedingungen**

Panex kann eine Beteiligung von zunächst 51 % am Projekt erwerben, indem es

(a) innerhalb von sechs Monaten ab dem Startdatum (Phase I) insgesamt 500.000 US\$ in das Projekt (Phase-I-Ausgaben) investiert; und

(b) innerhalb von 12 Monaten nach Phase I (Phase II) weitere 500.000 US\$ in das Projekt (Phase-II-Ausgaben) investiert.

Panex kann weitere 19 % erwerben und seine Beteiligung am Projekt somit auf insgesamt 70 % erhöhen, indem es innerhalb von 2 Jahren nach Erwerb des anfänglichen Anteils (Phase III) zusätzliche Ausgaben in Höhe von 3.000.000 US\$ für das Projekt (Phase-III-Ausgaben) tätigt.

Panex kann einen zusätzlichen Anteil von 10 % (Phase-IV-Anteil) erwerben und seine direkte Beteiligung am Projekt auf 80 % erhöhen, indem es innerhalb von 3 Jahren nach Erwerb des 70 %-igen Anteils (Phase IV) zusätzliche Ausgaben in Höhe von 10.000.000 US\$ für das Projekt (Phase-IV-Ausgaben) tätigt.

Nach Durchführung einer definitiven Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study; DFS) hat Panex zudem die Option, durch die Zahlung eines durch die unabhängige Bewertung der Aktiva festgelegten Betrags an Afrimines weitere 10 % zu erwerben und seine Beteiligung auf insgesamt 90 % zu erhöhen.

Panex ist zur Finanzierung aller Explorationen bis zur Durchführung einer DFS verpflichtet.

Die historischen von Afrimines getätigten Ausgaben in Höhe von 12 Millionen US\$ werden als Darlehen betrachtet, das innerhalb der ersten drei Jahre nach Produktionsaufnahme aus den Erträgen des

Produktionsbetriebs zu tilgen ist.

Panex kann die Vereinbarung jederzeit nach Phase I kündigen, ohne dass Panex zu weiteren Ausgaben für das Projekt verpflichtet wäre.

Bei Abschluss der Transaktion erhält der Verkäufer als Gegenleistung 125 M Aktien von Panex und eine Barzahlung in Höhe von 20.000 US\$.

FÜR PANEX

Mark Gasson  
Chief Executive Officer

*VORSORGLICHER HINWEIS BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die Pläne oder Erwartungen für die Zukunft beschreiben. Diese werden als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet. In einigen Fällen können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch den Gebrauch von Begriffen wie könnten, werden, sollten, können, erwarten planen, beabsichtigen, rechnen mit, glauben, schätzen, prognostizieren, Potenzial oder fortsetzen bzw. durch die verneinende Form dieser Begriffe oder andere vergleichbare Ausdrücke identifiziert werden.*

*Diese zukunftsgerichteten Aussagen erscheinen an verschiedenen Stellen in dieser Pressemitteilung und umfassen ohne Einschränkung Aussagen zu unseren Marktchancen; der Generierung von Umsätzen; unseren Strategien; dem Wettbewerb; erwarteten Aktivitäten und Ausgaben bei der Verfolgung unseres Geschäftsplans; der Zulänglichkeit der uns zur Verfügung stehenden Barmittel; unserem Vermögen, Konzessionsgebiete zu wirtschaftlich rentablen Konditionen zu erwerben; der Anfechtung unseres Eigentumsanspruches auf unsere Konzessionsgebiete; betrieblichen oder technischen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit unseren Explorations- und Erschließungsaktivitäten; Währungsschwankungen; schwankenden Marktpreisen für Edel- und Basismetalle; dem spekulativen Charakter der Edel- und Basismetallexploration und -erschließung; Umweltrisiken und -gefahren; Regierungsverordnungen; und der Betriebsführung in den politisch und wirtschaftlich weniger entwickelten Gebieten der Welt.*

*Viele dieser Eventualitäten und Unsicherheiten könnten unsere eigentlichen Ergebnisse beeinflussen und dazu führen, dass die eigentlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen, die in den vom Unternehmen oder in dessen Namen getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck kommen, abweichen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar. Sämtliche zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung sind durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt. Eine detailliertere Beschreibung der vorstehend genannten Eventualitäten und Unsicherheiten sowie der Faktoren, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, finden Sie in unserem jüngsten Jahresbericht auf Formblatt 10KSB und in anderen von uns bei der United States Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen. Diese Berichte und Unterlagen können im öffentlichen Lesesaal der U.S. Securities and Exchange Commission (100 F Street, N.E., Washington, D.C. 20549) eingesehen und kopiert werden. Informationen zu den Öffnungszeiten des öffentlichen Lesesaals erhalten Sie über die Securities and Exchange Commission unter der Telefonnummer 1-800-SEC-0330. Die U.S. Securities and Exchange Commission betreibt ebenfalls eine Internetseite, die Berichte, Vollmachts- und Informationsunterlagen sowie andere Informationen zu Emittenten, die ihre Unterlagen auf dem elektronischen Weg bei der U.S. Securities and Exchange Commission unter <http://www.sec.gov> einreichen, enthält.*

*Sofern nicht in den geltenden Gesetzen vorgeschrieben, lehnen wir jegliche Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Revidierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Faktoren.*

*Diese Pressemeldung dient lediglich zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot zur Vermittlung, zum Kauf oder zum Verkauf von Wertpapieren.*

*Für weitere Informationen steht Ihnen Mark Gasson zur Verfügung. Panex Resources Inc.; 504A Casabianca, Bd du Larvotto, Monaco, 98000; Email: [mark@gasson.co.za](mailto:mark@gasson.co.za); Tel (+33) 640 61 2921; [www.panexresources.com](http://www.panexresources.com)*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung*

**übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) , [www.sec.gov](http://www.sec.gov) , [www.asx.com.au/](http://www.asx.com.au/) oder auf der Firmenwebsite!**

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/58762--Panex--Farm-in-Vereinbarung-hinsichtlich-des-hoehst-aussichtsreichen-Matala-Projekts.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).